\* Bewerbungsbogen \* Ausbildung 2025-27 \*

Telefonseelsorge und Kids-Line Salzburg

\* Telefon- und Onlineberatung \*

Liebe Bewerberin! Lieber Bewerber!

Wir bedanken uns für Ihr Interesse an der Ausbildung bzw. der ehrenamtlichen Mitarbeit in der Telefonseelsorge und kids-line Salzburg. Der vorliegende Bewerbungsbogen bildet die Grundlage für das Bewerbungsgespräch und die Aufnahme in die Ausbildungsgruppe. Danke für die Beantwortung der Fragen und die Rücksendung des Bogens. Auf einen guten Weg in die Telefonseelsorge und kids-line Salzburg! Wir freuen uns auf ein persönliches Kennenlernen und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

Dr.in Michaela Koller

Leiterin der Telefonseelsorge Salzburg

Kurzbiographie

Vor- und Zuname:

Anschrift:

Telefon:

Mail:

Geburtsdatum:

Geburtsort:

 Sich ein Bild machen

Ort(e) des Heranwachsens:

Schul- und Ausbildungsweg:

Kirchenzugehörigkeit bzw. religiöses Bekenntnis:

Derzeitiger Beruf bzw. Haupttätigkeit:

Frühere berufliche Tätigkeit(en):

Lebenswege und Beweggründe

Beschreiben Sie bitte Ihre Beweggründe, sich für die Ausbildung der Telefonseelsorge und kids-line zu bewerben?

Welche Fähigkeiten bringen Sie Ihrer Meinung nach bereits für die Tätigkeit in der Telefonseelsorge / kids-line mit?

Welche möchten Sie gerne noch entwickeln?

Ein Blick in Ihre Herkunftsfamilie:Wie sieht er aus?

Wie sind Sie aufgewachsen?

Wie würden Sie die Highlights in Ihrem bisherigen Leben beschreiben?

Wie Ihre besonderen Krisenerfahrungen?

Wie haben Sie mit diesen persönlichen Herausforderungen umgehen gelernt?
Was war dabei für Sie persönlich besonders hilfreich?

Auf dem Weg in die Telefonseelsorge und Kids-Line

Wie sind Sie auf die Telefonseelsorge / kids-line aufmerksam geworden?

Was verbinden Sie mit „Telefonseelsorge“?

Was mit „Kids-Line“?

Wie ist Ihr Zugang zu Kindern und Jugendlichen?

Welche Erfahrungen haben Sie mit Gruppen?

Was Sie gerne noch anmerken möchten …

Der Dienst in der Telefonseelsorge / Kids-Line

12 Stunden Dienst im Monat, das ist der Richtwert für das Dienstausmaß, das die Mitarbeiter\*innen nach Abschluss der Ausbildung leisten. Auch die Bereitschaft zum Nachtdienst wird erwartet (22.00 – 7.30 Uhr).

Wie können Sie diese Erwartung erfüllen?

Wie sieht Ihre Einschätzung aus?

O sehr leicht bis leicht. O Sagen wir, es geht. O Das wird eher schwierig.

Die fachliche Begleitung nach der Ausbildung

Die Supervisionsgruppe bildet das Herzstück der fachlichen Begleitung in der Telefonseelsorge. Es können Anliegen aus der Telefon- und Onlineberatung der Telefonseelsorge eingebracht werden. Zeitlicher Rahmen: Monatlich, 2 Einheiten.

In der kids-line gibt es regelmäßige Supervisionstermine, zu denen man sich anmelden muss. Eine analoge oder digitale Teilnahme ist möglich.

In regelmäßigen Abständen gibt es Weiterbildungen für alle Mitarbeiter\*innen der Telefonseelsorge und kids-line Salzburg, der TS Pinzgau und TS Lungau. Im Rahmen der TSÖ-Tagungen treffen sich Mitarbeiter\*innen aus ganz Österreich zur Fortbildung und zum Austausch. Bei den Ifotes Kongressen ist Weiterbildung und Begegnung im internationalen Rahmen möglich – alle drei Jahre.

Die Bewerbung

O Ich bewerbe mich für die Ausbildung zur Mitarbeit: Ausbildungsgruppe 2025-2027 Ausbildungsbeitrag: € 142.- (erst nach Aufnahme in die Ausbildungsgruppe)

O Ich melde mein Ausbildungsinteresse für einen späteren Zeitpunkt an.

Raum für Anmerkungen, Fragen, Anregungen, Wünsche …

Ort, Datum Unterschrift

Vielen Dank für Ihre Angaben, die wir selbstverständlich vertraulich behandeln.

Mit freundlichen Grüßen – Michaela Koller

Dr.in Michaela Koller

Leiterin der Telefonseelsorge Salzburg und kids-line Salzburg
Kontakt: 🖃 5010 Salzburg, Postfach 5 [www.ts142.at](http://www.ts142.at); [www.kids-line.at](http://www.kids-line.at)

✆ +43 676 8746 6618 📪 michaela.koller@ts142.at